

Ökumenischer Facharbeitspreis der Theologischen Fakultäten der Universität Bonn

Preisträger*innen 2005 – 2024

2024

1. Platz: Michael Schaaf, Collegium Josephinum Bonn

Erlösung durch Jesu Tod bei Magnus Striet – Überwindung der Satisfaktionstheorie?

2. Preis: Julia Rabia Mann, Amos-Comenius-Gymnasium Bonn

Inwiefern lässt sich die Darstellung von Maria Magdalena als Prostituierte auf das heutige Phänomen ‚Slut-shaming‘ übertragen?

3. Preis: Noah Kortmann, Bischöfliche Maria-Montessori-Gesamtschule Krefeld

Symbolische Verbindungslinien zwischen J. K. Rowlings Harry Potter und der Heiligen Schrift

2023

1. Platz: Mara Kruhl

Aktuelle Herausforderungen der unterschiedlichen pastoralen Dienste in den Brühler Kirchen

2. Platz: Theresa Lill

Was passiert mit der menschlichen Seele nach dem Tod? – Platonische und christliche Jenseitsvorstellungen im Vergleich

3. Platz: Letizia Brill

Ist konfessionsgebundener Religionsunterricht noch angemessen und notwendig?

2022

1. Platz: Felix Oepen, Collegium Josephinum Bonn

KIRCHE: CHARISMA UND MACHT? Kann der ekklesiologische Ansatz von Leonardo Boff aus dem Jahre 1985 zum Verständnis der aktuellen Kirchenkrise beitragen?

2. Platz: Jonathan Remmy, Collegium Josephinum Bonn

Der durch medizinisches Personal assistierte Suizid – Eine Möglichkeit zur Humanisierung des Sterbens?

3. Platz: Lea Yvonne Sehr, Erzbischöfliche Liebfrauenschule Bonn

„Den Glauben verlieren oder gar nicht erst finden“ Die Generation Z im Wandel des christlichen Glaubens

2021

1. Platz: Frau Friederike Harms

Wie war es Frauen in der Evangelischen Kirche möglich, Widerstand gegen den Nationalsozialismus zu leisten? Eine Untersuchung am Beispiel von Katharina Staritz und Elisabeth von Thadden

2. Platz: Frau Annkatrin Marx

Christfluencer – eine Momentaufnahme der katholischen Kirche in der digitalen Welt und wie sie uns als junge Zielgruppe mehr erreichen könnte

3. Platz: Frau Nele van Jüchems

„Sterbehilfe“ – Können theologische Argumente bei der individuellen Entscheidung zum selbstbestimmten Sterben eine Hilfestellung sein?

2020

1. Platz: Johanna Dick, St.-Ursula-Gymnasium Brühl

„Die Hütte“- Vergebung als zentrale Kategorie des christlichen Glaubens

2. Platz: Enya Stadler, Erftgymnasium, Bergheim

Jugend ungleich Kirche ungleich Zukunft? Der individuell-flexible Glaube Jugendlicher als Ansatz für eine zukunftsfähige Kirche

3. Platz: Anna Westemeyer, Sankt-Adelheid-Gymnasium Bonn

Auf Leben und Tod – Die Aktuelle Debatte um die Widerspruchslösung bei der Organspende – ethische und religiöse Überzeugungen

Sonderpreis: Pauline Schumacher, Beethoven-Gymnasium Bonn

„Glaube ohne Religion – Die Grundhaltung auch am Beethoven-Gymnasium Bonn?“

2019

1. Platz: Frau Wiebke Grunthal, Erzbischöfliche Marienschule Leverkusen-Opladen

Gott, unser Vater, oder mehr noch unsere Mutter? Eine Auseinandersetzung mit der feministischen Theologie im Kontext der Geschlechtergerechtigkeit bei der Gottesfrage

2. Platz: Frau Anna Christina Hattler, Erzbischöfliche Liebfrauenschule Köln

Perspektiven auf die Leidensgeschichte Jesu Christi – Vergleich der Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach und Jesus Christ Superstar von Andrew Lloyd Webber und Timothy Rice anhand ausgewählter Aspekte

3. Platz: Frau Celine Giese, Hardtberg-Gymnasium Bonn

Umgang mit Homosexualität in der evangelischen Kirche

2018

1. Platz: Frau Insa Obrikat, Rhein-Maas-Gymnasium Aachen

„Oskar und die Dame in Rosa“ als Beispiel für den Umgang mit Leid. Darstellung und Bewertung

2. Platz: Frau Anna Held, Ernst-Kalkuhl-Gymnasium Bonn

Die Rolle der evangelischen Kirche in Bonn zur Zeit des Nationalsozialismus unter besonderer Berücksichtigung von Oberkassel

3. Platz: Frau Carla Peiffer, Marie-Kahle-Gesamtschule Bonn

Freiheit bedeutet, anderen das Wasser des Lebens zu bringen. Die lutherische Rechtfertigungslehre in der unendlichen Geschichte – eine Spurensuche

Sonderpreis: Frau Lilly Samen, Goethe-Gymnasium Düsseldorf

Was bedeutete der Titel Menschensohn für Jesus? Eine kritische Auseinandersetzung mit Joseph Ratzinger

2017

1. Platz: Frau Nina Westphal, Hardtbeg-Gymnasium Bonn

Toleranz vergegenwärtigt durch Architektur

2. Platz: Ricarda Wittchow, Albertus-Magnus-Gymnasium Köln

Religiöse Motive in der Werbung als Spiegel der Religiosität Deutschlands?

3. Platz: Charlotte Eger, Albert Schweitzer Gymnasium Hürth

Jon Schnee – Eine Jesusfigur in der Serie Games of Thrones?

Sonderpreis theologische Bezugswissenschaften: Jan Philipp Geyer, Bodelschwingh-Gymnasium Herchen

„Zwangssterilisationen“ und „Euthanasieverbrechen“ zur Zeit des Nationalsozialismus am Beispiel von den Bodelschwinghschen Anstalten Bethel

2016

1. Platz: Paul B. Krämer, Lise-Meitner-Gymnasium Willich

Angst vor der Hölle? – Diskrepanzen zwischen der Höllenlehre der Katholischen Kirche und dem Höllenglauben der Basis

2. Platz: Franca Luft, Aloisiuskolleg Bonn

Welche Rolle spielte Jorge Mario Bergoglio als Provinzial der Jesuiten während der argentinischen Militärdiktatur (1976-1983)? – eine Auseinandersetzung

3. Platz: Anne Odendahl, Ursulinengymnasium Köln

Kicken statt Kirche – Religiöse Aspekte im Fußball

2015

1. Platz: Judith Epremian, Ernst-Kalkuhl-Gymnasium Bonn

Die fünfte Antithese aus der Bergpredigt (Mt 5, 38-42) und ihre heutige Bedeutung am Beispiel der Ermordung des Bischofs Rahho

2. Platz: Vincent Wieland, Collegium Josephinum Bonn

Oscar Romero – ein Seliger?! Eine Auseinandersetzung mit dem Seligsprechungsprozess unter besonderer Berücksichtigung der Rolle der Befreiungstheologie

3. Platz: Jana Riedel, Clara-Schumann-Gymnasium Bonn

Nahtoderfahrungen – Eine Betrachtung zwischen Erfahrung, Theologie und Wissenschaft

Sonderpreis für „theologische Bezugswissenschaften“: Simon Grümme, Albertus-Magnus-Gymnasium Bergisch Gladbach Bensberg

Interdisziplinäre Arbeit im Fach Geschichte

2014

1. Platz: Luisa Zangerle, Liebfrauenschule Köln

Das katholische Köln zu Beginn des 1. Weltkrieges – kaisertreu und kriegsbegeistert wie fast alle Deutschen?

2. Platz: Inga Melchior, Sankt-Adelheid-Gymnasium Bonn

Gerechtigkeit als Herausforderung für das Handeln der Kirche heute. Eine Konkretisierung am Beispiel kirchlicher Projekte der VEM gegen Landraub in West-Papua

3. Platz: Jakob Stinshoff, Beethoven-Gymnasium Bonn

Die Hospizbewegung Ratingen – Wie versucht eine Institution Leben und Sterben gemäß des christlichen Menschenbildes zu ermöglichen?

2013

1. Platz: Christian Paul, Collegium Josephinum Bonn

Die „Pille danach“ – Eine moraltheologische Analyse und Bewertung der Ereignisse in Köln 2012/2013

2. Platz: Luisa Schoppe, Amos-Comenius-Gymnasium Bad Godesberg

Kinderbücher mit dem Thema Tod und Dasein nach dem Tod – nur eine Trauerhilfe bei Todesfällen oder auch ein sinnvoller Impuls, um Kindern die Möglichkeit zu geben, Vorstellungen vom Tod zu entwickeln

3. Platz: Julius Strack, Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Bonn

Wunder gibt es immer wieder?! Jesu Wundertaten in biblischer Sicht und moderne Wunderskepsis

2012

1. Platz: Christopher Nicolaus, Alexander-von-Humboldt Gymnasium Bornheim

Neurobiologie und Glauben – Müssen wir glauben?

2. Platz: Kathrin Herres, Städtisches Anno Gymnasium Siegburg

Warum lässt Gott Leid zu? Vergleich der beiden Antwortversuche von Anne und Nikolaus Schneider ‚Wenn das Leid, das wir tragen, den Weg weist‘ mit Harald Kushner ‚Wenn guten Menschen Böses widerfährt‘

3. Platz: David Menekes, Bodelschwingh-Gymnasium Herchen

Die Gottesbeweise – Kann man Gott mit der menschlichen Vernunft beweisen?

2011

1. Platz: Mirja Petersen, Ernst-Kalkuhl-Gymnasium Bonn

Der Begriff der ‚Ur-Offenbarung‘ bei Paul Althaus und Karl Barth

2. Platz: Fenna Stegemerten, Gymnasium Korschenbroich

Der Umgang mit dem Leid in dem Roman ‚Beim Leben meiner Schwester‘ von Jodi Picoult unter besonderer Betrachtung ethischer Fragestellungen

3. Platz: Jannik Hurtig, Amos-Comenius-Gymnasium Bad Godesberg

Das Verhalten der katholischen Kirche während der Militärdiktatur in Argentinien von 1976 bis 1983

2010

1. Platz: Konrad Bucher, Christophorusschule Königswinter

Der Begriff des Selbst bei Kierkegaard und der Begriff der Subjektivität bei Levinas. Versuch einer Gegenüberstellung

2. Platz: Birte Stoffer, Bodelschwingh-Gymnasium Herchen

Der Sündenfall und die Rolle der Eva

3. Platz: Alina Hartmann, Erzbischöfliches Ursulinengymnasium Köln

Warum darf die und ich nicht? Leitungspositionen der Frau in katholischer und evangelischer Kirche

2009

1. Platz: Georg Dietlein, Friedrich-Wilhelm-Gymnasium Köln

Erlöst durch Christus? Die Lehre von der Instrumentalkausalität der Menschheit Jesu Christi bei Thomas von Aquin

2. Platz: Lukas Mahlberg, Vinzenz-Pallotti-Kolleg Rheinbach

Außergewöhnlicher Betonturm mit extravaganter Inneren – die Bruder-Klaus-Feldkapelle in Wachendorf

3. Platz: Johannes Niemeier, Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium in Bonn

Die Haltung der Bekennenden Kirche in der Judenfrage“

„Sonderpreis denkerische Kreativität“: Niklas Gehlen, Amos-Comenius Gymnasium in Bad Godesberg

„Denkumschwung des 21. Jahrhunderts – Das Gemeindebild des Paulus – ein Computerschwarm?“

„Sonderpreis gestalterische Kreativität“: Marcel Dann, Bodelschwingh-Gymnasium Herchen

Die Misereor-Hungertücher / Gestaltung eines eigenen Hungertuches

2008

1. Platz: Barbara Bürvenich, Erzb. St. Joseph-Gymnasium in Rheinbach

Die Christusdarstellung im Apsismosaik von Santa Pudenziana

2. Platz: Dorothea Riemer, Abtei-Gymnasium Brauweiler

Umgang mit Tod und Sterben im Vinzenz-Pallotti-Hospiz in Bensberg im Vergleich zur Position Peter Singers

3. Platz: Lea Ockenfels, Amos-Comenius-Gymnasium Bonn

Taizé – mitreißende Kraft und Chance für unsere Gemeinden

3. Platz: Max Pilger, Gymnasium-Kreuzgasse Köln

Sterbesakramente und Sterbebegleitung – Erarbeitung ihrer theologischen und praktischen Relevanz

2007

1. Platz: Christian Frohn, Collegium Josephinum Bonn

Der Konflikt um die Theologie der Befreiung – Zur Theologie des Jon Sobrino SJ

2. Platz: Julia Bieneck, Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium Bonn

Das Leben und Wirken Albert Schweitzers als Beispiel für die Nachfolge Christi

3. Platz: David Schlüter, Collegium Josephinum Bonn

Das Problem der Rechtfertigung – die katholische Antwort auf Luthers Rechtfertigungslehre

2006

1. Platz: Martin Acht, Collegium Josephinum Bonn

Christlich motivierter Widerstand gegen die nationalsozialistische Ideologie und Diktatur am Beispiel von Everhard Richarz

2. Platz: Hannah-Ruth Kappes, Beethovengymnasium Bonn

Evolutionslehre im amerikanischen und deutschen Schulwesen im Vergleich: Die Lehre einer naturwissenschaftlichen Theorie als Bedrohung christlichen Glaubens?

3. Platz: Susanne Lüders, Erzbischöfliche Liebfrauenschule

Tod und Auferstehung Jesu. Anhand der Johannes-Passion von J.S. Bach

3. Platz: Volker Land, Bodelschwingh-Gymnasium Herchen

Wie das Christentum nach Kamerun kam. Eine theologisch-historische Darstellung im Hinblick auf die heutige Situation

2005

1. Platz: Raphaela Demski

Tod und Auferstehung Jesu Christi - Traditionelle und aktuelle Positionen im kritischen Vergleich

2. Platz: Christoph Schinke

Gegenwelt gegen die Nazierziehung? Kirchliche Jugendarbeit im Erzbistum Köln im III. Reich

3. Platz: Claudia Kampmann

Die Bekennende Kirche in Bonn